



Simon Röß

## Die Neuordnung der Finanzierung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks durch den Rundfunkbeitragsstaatsvertrag

Schriften zum Öffentlichen Recht, Band 1302

276 Seiten, 2015

Print: <978-3-428-14765-6> € 69,90

E-Book: <978-3-428-54765-4> € 62,90

Print & E-Book: <978-3-428-84765-5> € 83,90

Der Rundfunkbeitrag erweist sich als eine äußerst umstrittene Abgabe, die derzeit fast alle Verwaltungsgerichte befasst. Selbst die Entscheidungen der Landesverfassungsgerichte von Bayern und Rheinland-Pfalz haben die Diskussion nicht befrieden können. Die zentrale Frage besteht darin, ob man auch Personen ohne Empfangsgerät mit einem Rundfunkbeitrag belasten darf oder ob sich der Rundfunkbeitrag dadurch zu sehr einer – verfassungswidrigen – Steuer annähert. Die Analyse der etablierten Beiträge zeigt, dass die Rechtsprechung bisher einen großzügigen Maßstab angelegt hat und der Rundfunkbeitrag sich noch im Rahmen des gesetzgeberischen Ermessens bewegt. Dasselbe Fazit lässt sich bezüglich der Belastungsverteilung im betrieblichen Bereich ziehen. Allerdings überzeugen weder die volle Beitragspflicht für Zweitwohnungen noch die Reduktion der Befreiungstatbestände für ehemals befreite schwerbehinderte Rundfunkteilnehmer.

### Inhalt

#### Einleitung

##### 1. Von der »Gebühr« zum Beitrag

Rundfunkgebührenstaatsvertrag — Reformbedarf — Rundfunkbeitragsstaatsvertrag

##### 2. Abgabenformen und ihre Eignung für die Rundfunkfinanzierung

Abgabensystem — Eignung der Abgaben für die Rundfunkfinanzierung

##### 3. Rechtsnatur des Rundfunkbeitrags

Unwiderlegbare Vorteilsvermutung im RBStV — Existenz eines Sondervorteils für Beitragsschuldner ohne Empfangsgerät — Ergebnis zur Rechtsnatur des Rundfunkbeitrags

##### 4. Verfassungsmäßigkeit der Beitragsbemessung

Betrieblicher Bereich — Privater Bereich — Einhaltung des Grundsatzes der Aufkommensneutralität — Ergebnis zur Beitragsbemessung und Erfolgsaussichten einer Verfassungsbeschwerde

##### 5. Vereinbarkeit mit dem europäischen Beihilferecht

Beihilfetatbestand — Rechtfertigung durch Art. 107 III d) AEUV — Ergebnis

#### Fazit und Ausblick

#### Zusammenfassung in Thesen

#### Literatur-, Dokumenten- und Sachwortverzeichnis

Bestellungen können an jede Buchhandlung oder direkt an den Verlag gerichtet werden.

Nutzung und Download von E-Books erfolgen über unsere eLibrary.

Tel.: 030/790006-0 · [werbung@duncker-humblot.de](mailto:werbung@duncker-humblot.de) · [verkauf@duncker-humblot.de](mailto:verkauf@duncker-humblot.de)

[www.duncker-humblot.de](http://www.duncker-humblot.de)